



1997/44 Sport

<https://shop.jungle.world/artikel/1997/44/wo-waren-sie-als-das-sparwasser-tor-fiel>

ist Sängerin der Popband Ladybird

Wo waren Sie, als das Sparwasser-Tor fiel?

Von **tanja kopecky**

<none>

Ich war bei Onkel Friedhelm und Tante Rita in Achim, da bin ich hinverfrachtet worden, weil meine Eltern weggefahren sind. Ich glaube, der Sommer 1974 war nicht so der Hit, und ich habe sowieso gerne Fernsehen geguckt, deswegen hab ich das Spiel dann auch gesehen. Zusammen mit meiner Cousine Jacqueline, die war damals 14 und ich zehn. Und mit meinem Onkel, der hat sich richtig aufgeregt, während ich das alles eher lustig fand. Die Spieler, weil sie so blöde Frisuren hatten und blöde Trikots trugen, und meinen Onkel, der vor lauter Aufregung immer mehr Korn mit Sprite getrunken hat. Und es war lustig, weil alle Leute anschließend darüber gesprochen haben und sich sehr ärgerten - schließlich steht und fällt damit ja auch das Familienleben, wenn Deutschland gewonnen hat, ist die Stimmung gut. Mein Onkel hat damals fast jedes WM-Spiel gesehen. Jacqueline interessierte sich hingegen eigentlich überhaupt nicht für Fußball, die war eine Ballettratte, die immer mit rosa Spitzenschuhen durch die Wohnung lief und von morgens bis abends "Nußknacker" gehört hat, nur das Spiel gegen die DDR hat sie verfolgt. Tante Rita ist Schneiderin und hat während des Spiels an der Nähmaschine gesessen und genäht, Kleider für unsere Barbiepuppen. Meine Cousine hat nämlich immer Königshäuser nachgespielt, und meine Tante hat für die Barbies Roben genäht, die zur jeweiligen Zeit paßten. Wenn Jacqueline die Sachen dann nicht mehr gefallen haben, dann bekam ich sie.

Bis zu dieser WM war ich ein ganz normales kleines Mädchen, das mit Puppen gespielt hat und ziemlich brav war, aber kurz danach ging alles in die falsche Richtung.

Heute bin ich Fan von Oasis und Blur, was ja eigentlich gar nicht geht, und von Werder Bremen. Das heißt, wenn mich Liam von Oasis nicht will, dann heirate ich den Flo von Werder. Denn nicht alle Fußballspieler sind so blöd, wie ihnen immer nachgesagt wird. Das weiß ich, weil ich letztens auf einer Party den Yves Eigenrauch von Schalke 04 kennengelernt habe, mit ihm kann man sich richtig gut unterhalten, er ist sehr intelligent und gebildet - mit Kickern wie Gerd Müller hat der nichts gemeinsam.